

Gerhard Härle

Lyrik – Liebe – Leidenschaft

Streifzug durch die Liebeslyrik
von Sappho bis Sarah Kirsch

Vandenhoeck & Ruprecht

Inhalt

Vorsatz	9
Erster Satz: Die Liebe und der Abgrund	15
Zweiter Satz: Die Liebe und der Atem	28
Dritter Satz: Die Liebe und die Gier	45
»Mache mich bitter« Liebe, die wach hält	64
»Meine Ruh' ist hin« Liebe zwischen Erwartung und Erfüllung	80
»Nach all dem Wirrsal und den irren Fahrten« Liebe auf Bewährung	95
»Dies haarige Zeichen« Der Trieb-Grund der Liebe	115
»Siehe, er kommt und hüpf über die Berge« Die Schönheit der Liebenden	144
»Du hast dich längst ins Trockene gebracht« Widerruf der Liebe	162
»Jetzt aber gehst du mir aus dem Gesicht« Klagen um den toten Geliebten	180
»Die Welt ist fort, ich muß dich tragen« Das Dennoch der Liebe	198
»Zagend auf die zitternde Saite« Das Sagbare des Unsagbaren	218
Nachsatz	239
Anhang	241